

NACHWORT

Allen, die zum Gelingen des vorliegenden Bandes beigetragen haben, sei an dieser Stelle vielmals gedankt! Zu nennen sind hier Frau Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken, Herr Prof. Dr. Konrad Feilchenfeldt (München), vor allem aber mein Mann, Herr Dr. Otmar Oehring (Aachen), der den Kontakt zur Erzdiözese Wrocław (ehem. Breslau) erfolgreich herstellen konnte und meine Arbeit mit viel Geduld begleitet hat.

Herrn Dr. Pankraz Freiherrn von Freyberg danke ich für die freundliche Aufnahme und Bereitstellung der Originalhandschrift eines Brentano-Briefs aus seinem Besitz, die bisher nur in Abschrift zur Verfügung stand (Nr. 866). Auch Herrn Christian Haunschild bin ich zu Dank verpflichtet, der die Sichtung der Originalbriefe aus dem Nachlaß von Hermann Joseph Dietz ermöglicht hat.

Der Brentano-Redaktion unter Leitung von Herrn PD Dr. Wolfgang Bunzel danke ich für die – leider ergebnislosen – Recherchen zum Verbleib der Originalhandschrift zu Brief Nr. 832 an Karl Joseph Windischmann. Herr Dr. Michael Grus hat meine Nachforschung zum Aufbewahrungsort von Brief Nr. 906 in Wrocław zielführend unterstützt, während Frau Ewa Hartmann den nötigen Austausch mit den Mitarbeitern des Erzdiözesanarchivs durch ihre Übertragung der wechselseitigen Korrespondenz ins Polnische bzw. Deutsche ermöglicht hat. Beiden gilt mein besonderer Dank. Meine Recherchen in der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek in Wrocław haben Herr Prof. Dr. Rudolf Lenz (Marburg) und insbesondere Herr Mgr. Jan Gromadzki vor Ort freundlich unterstützt.

Zu danken habe ich auch Frau Silke Weber M.A., die unter Mithilfe von Herrn Philipp Werner M.A., Frau Dr. Cornelia Ilbrig, Frau Anja Leinweber M.A. und Herrn Dr. Michael Grus mit großer Ausdauer die redaktionelle Arbeit geleistet hat. Sie hat sich insbesondere um die Entzifferung kaum lesbbarer, von Brentano korrigierter Textstellen verdient gemacht und mit besonde-

rem Engagement den Lesarten-Teil im Grundkommentar redigiert. Bei der Erstellung des Personenregisters haben außerdem Frau Janina Endner M.A., Frau Anja Leinweber M.A. und Frau Janika Krichtel mitgewirkt. Herr Dr. Armin Schlechter hat dankenswerterweise den Vornamen der Ehefrau von Hermann Joseph Dietz neu recherchiert und korrigiert, Frau Dr. Christina Sauer hat Brief Nr. 829 in Frankfurt kollationiert, Frau Dr. Sabine Gruber Brief Nr. 878 in Marbach und Herr Philipp Werner M.A. Brief Nr. 943 in Mainz. Dafür danke ich Ihnen.

Die Darstellung von Brief Nr. 863 in Text und Grundkommentar geht auf die Entscheidung der Hauptherausgeber zurück.

Für freundliche Auskunft und Unterstützung danke ich schließlich Herrn Dr. Gerhard Immler (Geheimes Hausarchiv München), Herrn Dr. Sebastian Hierl (Cambridge, USA), Herrn Dr. Heinz Mstrup (Generalvikariat Münster) sowie den Archivaren Herrn Dr. Clemens Brodkorb (München), Herrn Jens Andre Pfeiffer (Dortmund) und Frau Barbara Lutz (Trier).